

www.itaselect.de / www.ita-online.info

Mehr Transparenz in der Altersvorsorge!

Es gibt nicht nur eine kaum noch überschaubare Vielfalt von Altersvorsorgeprodukten, sondern inzwischen fast ebenso viele Vergleichsprogramme. Das Institut für Transparenz in der Altersvorsorge (ITA) stellte 2010 ein neues Online-Tool vor, das wir uns angesehen haben.

Mark Ortmann ist ein ehrgeiziger Mann. Der zertifizierte Finanzplaner promovierte 2002 über „Kapitalanlage deutscher und britischer Lebensversicherer“ und arbeitet zudem seit 1990 als selbstständiger Finanzplaner. Nachdem ihm dabei klar wurde, dass Versicherungsvermittler wegen der unglaublichen Vielzahl an Produkten auf dem Altersvorsorgemarkt ihrer gesetzlichen Pflicht einer umfassenden Beratung zum optimalen Produkt eigentlich nicht mehr nachkommen können, machte er sich 2006 an die Entwicklung einer Software, die Vermittlern dabei helfen soll, bei mehr als 1.000 verschiedenen Altersvorsorgeprodukten von 100 Gesellschaften nicht die Übersicht zu verlieren. Herausgekommen ist das Online-Beratungs- und Dokumentationsprogramm „ITA SELECT“, das derzeit bereits 300 Produkte von 30 Gesellschaften einbezieht. Darunter befinden sich sowohl klassische als auch fondsgebundene Angebote sowie verschiedene Formen von Garantieprodukten. Aber das ist noch nicht alles: Ortmann und seine Mitarbeiter haben alle Produkte in



Das Beratungs- und Dokumentationsprogramm für Altersvorsorgeprodukte ordnet alle Produkte in eine Matrix aus Rendite und Risiko ein und fragt die Wünsche der Kunden sehr genau ab.



„Einfach und leicht verständlich“ sollen Vermittler mithilfe der Software ihre Kunden anhand interaktiver Frageprozesse zum für sie optimalen Altersvorsorgeprodukt führen.

rund 10.000 Simulationsmodellen auf Herz und Nieren geprüft, um festzustellen, wie sich die Renditen bei unterschiedlicher Entwicklung der Finanzmärkte verhalten. Mehr als zehn Mannjahre Ar-

beit stecken nach Unternehmensangaben im Programm und das Ergebnis kann sich sehen lassen: Die Software arbeitet mit einer Matrix aus Rendite und Risiko, in der alle getesteten Produkte verortet

werden. Hohe Renditen bedeuten in der Regel ein hohes Risiko, während hohe Garantiesummen häufig nur geringe Renditen erlauben.

Begleitet und beraten vom Vermittler werden interessierte Kunden durch einen umfangreichen Fragenkatalog geführt, der (mit oft überraschenden Fragen) sehr gründlich ihre Wünsche und Bedürfnisse abfragt. Mit jeder Antwort vermindert sich die Zahl und am Ende steht eine überschaubare Liste übrig gebliebener Vorsorgeprodukte, deren Details man sich dann im Einzelnen genauer ansehen kann. Zusätzlich liefert das Programm eine umfassende Dokumentation der Befragung, sogar mit Textfeldern für Kommentare, sodass der Vermittler auch individuelle Absprachen festhalten kann. Die Vorteile liegen auf der Hand: Der Berater spart Zeit, liefert eine qualitativ hochwertige Beratung und reduziert dabei auch noch sein Haftungsrisiko. Und das für 109 Euro monatlich. Eine Demoversion kann 14 Tage kostenlos getestet werden. Interessenten können sich im Rahmen einer Online-Präsentation das Programm vorstellen lassen.

Dr. Dirk Reder,
reder@geschichtsbuero.de